

# CDA BADEN-WÜRTTEMBERG SOZIALAUSSCHÜSSE DER CDU

---

## Pressemitteilung

27.03.07

### **CDU Arbeitnehmerflügel in Baden-Württemberg unterstützt Unterschriftenaktion für Mindestlöhne**

Der CDU Arbeitnehmerflügel (CDA) im Südwesten unterstützt die Unterschriftenaktion der CDU Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter gegen Armutslöhne. „Es ist mit dem christlichen Menschenbild nicht vereinbar, wenn sich Menschen voll ins Erwerbsleben einbringen, aber von ihrem Lohn nicht leben können“, erklärt der Landeschef des CDU Arbeitnehmerflügels Christian Bäumler. Gerade in den Dienstleistungsbranchen könnten viele Arbeitnehmer von ihren Löhnen nicht mehr leben. Diese Entwicklung könnte sich nach Einschätzung der CDU Arbeitnehmerorganisation durch die Öffnung der Dienstleistungsmärkte in der Europäischen Union im Jahr 2009 verschärfen.

Bäumler weist darauf hin, dass mittlerweile die Wirtschaftsverbände in der Bau- oder Gebäudereinigungsbranche die Einführung von gesetzlichen Mindestlöhnen befürworten. Das Entsendegesetz sei am 09. März vom Bundestag auf das Gebäudereinigerhandwerk mit einem Mindestlohn von 7,83 Euro brutto pro Stunde ausgeweitet worden. Aktuell stünden Mindestlohnregelungen für die Zeitarbeit an. Bäumler hofft auf eine schrittweise Einführung von Mindestlöhnen über das Entsendegesetz. Der Gesetzgeber müsse zusätzlich eine absolute Lohnuntergrenze festlegen um sittenwidrige Löhne zu verhindern. Oberhalb dieser absoluten Armutsgrenze sollten tarifvertragliche Lösungen Vorrang vor gesetzlichen Mindestlöhnen haben.

Die Unterzeichner der Kampagne fordern „eine rechtliche Erleichterung der Erklärung der Allgemeinverbindlichkeit von Tarifverträgen. Insbesondere ist sicherzustellen, dass die Allgemeinverbindlicherklärungen für Branchen, in denen es soziale Verwerfungen gibt, nicht von der Spitzenorganisation der Arbeitgeber blockiert werden können. Die Ausweitung des Entsendegesetzes muss gewährleisten, dass auch ausländischen, nach Deutschland entsandten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in den betroffenen Branchen die allgemeinverbindlichen Tariflöhne gezahlt werden – so wie es bereits für die Bauindustrie und das Gebäudereiniger-Handwerk gilt.“

Bei Rückfragen: 01785347269